$\mathsf{T} \mathsf{W} \mathsf{A}$ BLÄTTCH

www.sq-strietwald.de



7. Bezirksligaspiel am 26. September SG - DJK Stadtprozelten 0:2

Gegen die abgeklärt spielenden Stadtprozeltener verlor man verdient. Bereits in der 8. Minute gelang dem überragenden M. Hock, der von seinem Namensvetter Tobias Hock nicht gehalten werden konnte, das 0:1. Noch vor der Pause hatte die SG zweimal Glück, dass es nicht 0:2 hieß. Zunächst ging ein Schuss von Arnold (DJK) links knapp vorbei und praktisch mit dem Halbzeitpfiff rettete TW Christin May mit einer Parade nach Schuss von Hock in glänzender Manier. Nach der Halbzeitpause hätte das Spiel kippen können, wenn Serkan Bulamacci's Chance (auf der Linie wurde gerettet) zum 1:1 (56.) ins Tor gegangen wäre. Danach fiel das 0:2 wiederum durch M. Hock per Kopfball (61.) Als Jochen Kullmann zum Elfmeter (74.) antrat, keimte nochmals Hoffnung auf, aber als er verschoss, war der Ofen bei der SG aus. Auch Stadtprozelten verschoss in der 81. Min. noch einen Foulelfmeter. Somit fiel man auf Platz 10 (Relegationsplatz) der Tabelle zurück. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Michael Zentgraf, To-bias Speer, Tobias Hock, Jens Weber (46. Asur Narsap), Michael Benner, Jochen Kullmann, Witali Lemke, Alexander Martin, Serkan Bulamacci, Serhat Bulamacci (63. Dimitri Beifuß), ETW Eric Rasp n. e., Schiedsrichterin Eva Kirschbaum (Veitshöchheim), SRA 1: Dennis Schwittay (Straßbessenbach), SRA 2: Taifun Özdemir (Karlstadt), Zuschauer: 140

A-Klasse Gr. 1 am 26. September SG II - Rot-Weiß A'burg 0:1

"Solch ein schlechtes Spiel habe ich schon lange nicht mehr gepfiffen", sagte Schiedsrichter Olt aus Seckmauern. Schwach, Schwä-

cher, am Schwächsten, so kann man die Leistung der SG beschreiben. Rot-Weiß, das bisher erst ein Unentschieden erzielte, kämpfte wacker und kam somit zum verdienten ersten Sieg. Zuschauer: 40

KOSTENLOSES MITTEILUNGS-BLATT

November

Annahmeschluss fürs nächste Heft ^{19.} NOV. 2004

8. Bezirksligaspiel am 3. Oktober TuS Leider - SG 2:1

In den ersten zwanzig Minuten war die SG überhaupt nicht auf dem Platz. So kam es nicht von ungefähr, dass bereits in der 11. Minute das 1:0 durch Schoch und in der 22. Minute das 2:0 durch Winter fiel. Bei beiden Treffern war die SG-Abwehr nicht im Bilde. Konsequent wechselte Trainer Eric Rasp zweimal aus, und siehe da, das Spiel lief besser. Bereits 2 Minuten nach dem Austausch hieß es nur noch 2:1. Eine tolle Hereingabe von Kullmann verwerte Serkan Bulamacci mit dem Fuß in der 32. Min. Weitere drei Minuten später schoss Mittelfeldspieler Alex Martin aufs Leiderer Tor, das Leder rutsche über die Hände des Leiderer Torwächters an den Pfosten. Auch im zweiten Abschnitt bestimmte die SG das Spiel. In der Schlussphase hatten die Leiderer mehrmals das Glück des Tüchtigen - drei Beispiele: Ser-kan's Schuss wurde vom TW in der 83. Minute über die Latte gelenkt. Webers Schuss landete in der 88. Minute am Außennetz. In der Nachspielzeit rettet Kess auf der Torlinie. Fazit: Viel Pech, oder, wer keine Tore macht verliert am Schluss. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Michael Zentgraf, Tobias Speer,

Silvesterball 2004

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Vereinsring Strietwald einen Silvesterball im Pfarrsaal. Beginn ist am Freitag, 31.12.2004 um 20 Uhr. Um zeitige Anmeldung wird ausschließlich bei Franz Weigel, Tel. 423538 gebeten.

Jens Weber, Tobias Hock (30. Christoph Regh), Michael Benner, Jochen Kullmann (75. Asur Narsap), Witali Lemke, Alexander Martin, Serkan Bulamacci, Serhat Bulamacci (30. Adrian Brehm), ETW Eric Rasp n. e., Schiedsrichter: Thomas Hepp (Kützberg), SRA 1: Fabian Dülk (Schweinfurt), SRA 2: Gottfried Bindrim (Wasserlosen), Zuschauer: 250.

A-Klasse Gr. 1 am 3. Oktober FC Südring - SG 5:1

Nur in den kühnsten Träumen konnte man glauben bei den Südringern etwas zu erben. So kam es dann auch. Mit 1:5 kam man gehörig unter die Räder. Den Ehrentreffer markierte Steffen Stegmann. Die Mannschaftsaufstellung: Rudolf Fischer, Kai Sommer, Carsten Wengerter, Manuel Rosenberger, Fatih Tosun (35. Michael Brylla), Dimitri Beifuß (50. Michael Syndikus), Michael Szymanski (75. Marco Dámigo), Dewayne Willis, Steffen Stegmann, Björn Baunach, ETW.: Björn Diller. Die Torfolge: 1:0 M. Schick (18.), 2:0 S. Sahinkaya (32.), 3:0, 4:0 M. Schick (34., 69.), 4:1 Steffen Stegmann (71.), 5:1 S. Sahinkaya (88.).

9. Bezirksligaspiel am 10. Oktober SG - FC Bürgstadt 5:1

Gegen den Tabellenletzten gab es den erwarteten Pflichtsieg. Bereits nach 7 Minuten hieß es 1:0 für die SG durch Witali Lemkes erstes Saisontor. Sein Schuss aus ca. 25m, der noch abgefälscht wurde, konnte vom ansonsten her-

vorragenden Keeper A. Galmbacher nicht gehalten werden. Zwischen der 15. und 25. Minute kam die beste Zeit der Bürgstädter. Allerdings hätte Serkan Bulamacci in der 11. Minute, als er frei auf das Bürgstädter Tor zulief, das 2:0 machen müssen. In der 21. Minute klärte Jochen Kullmann in höchster Not auf der Torlinie und in der 23. Minute landete ein Schuss von Dogan am Strietwälder "Gebälk". In der 26. Minute hatte erneut Serkan ein Großchance und auch Jens Weber konnte den Ball in der 36. Minute nicht im Bürgstädter Kasten unterbringen. Dann folgte in der 42. Minute eine unübersichtliche Szene im Bürgstädter Strafraum. Schiedsrichter Andreas Philipp sah ein Foul am Strietwälder Adrian Brehm und es gab Elfmeter für die Siedler. Nachdem man die letzten beiden Strafstöße versiebte, trat erneut Alexander Martin an. Diesmal traf er gekonnt zum 2:0 Pausenstand. Nach dem Wechsel bestimmte die SG weiterhin das Spiel, aber Bürgstadt kam durch ihren Torjäger Bucher in der 67. Minute zum Anschlusstreffer. Nur kurze Zeit später rettete Christian May mit einer Glanzparade nach einem Weitschuss von Edehm, Bürgstadt s schwarzer Perle. In der 75. Minute kam dann die Erlösung, als Serkan Bulamacci per "Spitze zum 3:1 einwuchtete. Nun war Bürgstadt besiegt. Es folgten dann noch die beiden Treffer der beiden eingewechselten Spieler, Serhat Bulamacci und Steffen Stegmann zum 4:1 (85.) und 5:1 (86.). Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Michael Zentgraf, Tobias Speer,

Verkauf und Kundendienst von Elektro-Haushaltsgroßgeräten:

Waschmaschinen · Trockner · Spülmaschinen Kühlgeräte · Dunstabzug u. Elektroherde



ELEKTRO-SERVICE

Rolf Aulbach

Behlenstraße 27 · A'burg-Damm Telefon und Fax: 06021/413888 Montag bis Samstag: 9-13:00 Uhr

und



MIELE - Bauknecht - Blomberg AEG - Bosch - Siemens - Zanker u.s.w. Wir danken allen recht herzlich, die unsere liebe Verstorbene

Lydia Diller

auf ihrem letzten Weg begleiteten und durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden ihre Verbundenheit zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank geht an Pfarrer Charles Kelly für seine lieben Worte, an den Kirchenchor St. Konrad und an alle Verwandte, Freunde und Nachbarn.

Friedel Diller mit Familie

Strietwald, Oktober 2004

Jens Weber (79. Serhat Bulamacci), Tobias Hock, Michael Benner, Jochen Kullmann (83. Manuel Rosenberger), Witali Lemke, Alexander Martin, Serkan Bulamacci, Adrian Brehm (73. Steffen Stegmann), TW Rudi Fischer n. e., Schiedsrichter: Andreas Philipp (FT Schweinfurt), SRA 1: Michael Kittel (FC Schweinfurt), SRA 2: Stefanie Philipp (SC Schweinfurt), Zuschauer: 130.

A-Klasse Gr. 1 am 10. Oktober SG TV Schweinheim 0:9

Völlig desolat präsentierte man sich gegen die nur um einen Punkt besser platzierten Schweinheimer. Bereits zur Halbzeit stand es 0:4 nach einem lupenreinen Hattrick von Ackermann. Ansonsten ist es besser nichts mehr zu diesem Spiel zu schreiben. Die Mannschaftsaufstellung: Björn Diller (46. Michael Brylla und Rudolf Fischer ging ins Tor), Kai Sommer (46. Sebastian Trocki), Michael Syndikus, Manuel Rosenberger (46. Christian Bernhard) Fatih Tosun, Daniel Karadza, Michael Szymanski, Dewayne Willis, Rudolf Fischer Asur Narsap, Thomas Fuchs, SR: Weber (Waldaschaff).

10. Bezirksligaspiel am 17. Oktober Germania Dettingen - SG 5:2

Gegen den Tabellenzweiten hielt man im ersten Abschnitt sehr gut mit. Die Tore in fielen alle nach Abwehrfehlern. Zunächst patzte Michael Benner und dann auch noch Tobias Speer und es hieß in der 30. und 33. Minute



Burchardtstraße 20 63741 Aschaffenburg Tel.: 06021/421541 Fax: 06021/410405 und im Strietwald Drosselweg 20 (Ecke Adlerstraße) Tel.+Fax 06021/456300

Im November spuken die Gespenster und bringen leckere



Donuts
Muffingeister
mit!



durch zwei Tore von Knüpf 2:0 für Dettingen. Nur eine Minute später ließ der Dettinger Keeper den Ball fallen und Alexander Martin staubte ab zum 2:1 Pausenstand. Nach dem Wechsel wurde Dettingen besser obwohl diese ab der 41. Minute in Unterzahl spielen mussten. Ein Dettinger Akteur sah gelb-rot nach seinem zweiten Foul. Umstritten war das 3:1. Ebert zog aus 18m ab, der Ball flog Richtung Tor zum dort postierten L. Viera. Dieser stand auf der Torlinie im Abseits. Doch obwohl der klar sich zum Ball bewegte, diesen aber passieren ließ entschied der schwache SR Stumpf auf Tor statt auf Abseits. Als auch noch das 4:1 fiel dachte man die Messe sei gesungen. Jedoch flog mit Müller in der 68. Minute der zweite Dettinger mit gelb-rot vom Platz. Als dann in der 69. Minute Alexander Martin aus 16 Meter den Ball ins Tor der Dettinger schoss, entschied der SR auf abseits. Nur diesmal war es keins, denn ein Dettinger Spieler stand mit dem Torwart noch auf der Linie. Hätte dieses Tor gegolten wäre bei 20 Minuten Spielzeit vielleicht noch etwas drin gewesen. Doch als P. Ebert in zweifacher Unterzahl mit einem tollen Heber auch noch das 5:1 (83.) machte, war das Spiel endgültig entschieden, zumal man mit der Überzahl einfach nichts anzufangen wusste. Tobias Speer blieb es mit seinem ersten Saisontreffer vorbehalten noch für etwas Ergebniskosmetik zum 5:2 (90.) zu sorgen. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Michael Zentgraf, Tobias Speer, Tobias Hock, Christoph Regh (31. Adrian Brehm), Jens Weber, Michael Benner, Jochen Kullmann (46. Frank Fischer), Witali Lemke, Alexander Martin, Serkan Bulamacci, ETW Rudolf Fischer n. e., Schiedsrichter: Stumpf (Escherndorf), SRA1: Stroh (Alsheim), SRA2: Schuler (Mönchstockheim).

A-Klasse Gr. 1 am 17. Oktober Germania Dettingen II - SG II 0:2

Die zweite Mannschaft hatte endlich wieder einmal ein Erfolgserlebnis und gewann beim Tabellennachbarn zwar etwas glücklich aber nicht unverdient mit 2:0. Mit zwei Kontern kurz vor dem Ende bog man auf die Siegerstraße ein. Die Tore erzielten Youngster Thomas Fuchs (82.) und Neuzugang Dewayne Willis (89.). Fazit: Dieser Sieg war für die Moral enorm wichtig. Die Mannschaftsaufstellung: Rudolf Fischer, Kai Sommer, Frank Fischer (46. Michael Syndikus), Trocki Sebastian, Manuel Rosenberger, Michael Brylla (72. Christian Bernhard), Daniel Karadza, Thomas Fuchs, Michael Szymanski, Dewayne Willis, Serhat Bulamacci. Schiedsrichter: Zoric (Mainaschaff)

11. Bezirksligaspiel am 23. Oktober SG - SV Damm 0:3

Im Derby vor gut 500 Zuschauern hatte man gegen den Nachbarn keine Chance. Spielerisch, läuferisch und kämpferisch waren uns die Dämmer haushoch überlegen. Die SG spielte viel zu brav (keine gelbe Karte) und



brachte Damm bis auf eine Szene in der 26. Minute als Serkan Bulamacci nach einem Rückpass freistehend an TW Tekin Babyigit scheiterte, nie in Gefahr. Nach 31 Minuten war das Spiel durch Tore von Marian Sprung (17.), Holebas (29., toller Freistoß aus 22m) und Can Babayigit bereits entschieden. Keine Spannung, eher Langweile kam bei den Zuschauern auf, die eigentlich ein rassiges Derby erwartet hatten. SR Weidenweber pfiff in souveräner Manier ein stets faires Spiel pünktlich ab. Die Mannschaftsaufstellung: Christian May, Michael Zentgraf, Tobias Speer, Christoph Regh (60. Tobias Hock), Jens Weber (66. Steffen Stegmann), Michael Benner, Jochen Kullmann, Witali Lemke (46. Adrian Brehm), Frank Fischer, Alexander Martin, Serkan Bulamacci, ETW Rudolf Fischer n. e., Schiedsrichter: Achim Weidenweber (Schneppenbach), SRA1: Stefan Hug (Krombach), SRA2: Roland Röll (Königshofen).

A-Klasse Gr. 1 am 23. Oktober SG II - SV Damm II 2:4

Die zweite Mannschaft fiel nach dem kurzen Hoch in Dettingen wieder in den alten Trott zurück. Ehe man sich versah stand es nach einer Minute bereits 0:1 durch Spargeltarzan A. Roth. Erst nach dem 0:4 in der 76. Minute wachte die SG etwas auf und kam noch zu zwei Treffern. Die Torfolge: 0:1 (1.), 0:2 (45.), 0:3 (48.), 0:4 (76.), 1:4 Thomas Buchhofer der erstmals seit drei Jahren wieder ein Spiel für die SG absolvierte (78.), 2:4 Serhat Bulamacci (82.). Die Mannschaftsaufstellung: Rudolf Fischer, Kai Sommer, Trocki Sebastian, Manuel Rosenberger, Michael Brylla (46. Thomas Buchhofer), Christian Bernhard (46. Asur Narsap), Daniel Karadza, Thomas Fuchs, Michael Szymanski, Dewayne Willis (64. Michael Syndikus), Serhat Bulamacci, Schiedsrichter: Bungert (Mömbris).

Suche kleines Haus zu mieten. Tel. 06028/993577.

Junge Fam. mit Kind sucht im Strietwald **4-Zi-Whg. o. Haus** bis 650 Euro kalt. Tel. 06096/1079

Vorschau Bezirksliga West

So., 31. Oktober 2004 15.00 Uhr

SG Burgsinn - SG

Sa., 06. November 2004 14.30 Uhr

SG - FC Laufach

So., 14. November 2004 14.30 Uhr

SG - FC Unterleinach

Sa., 20. November 2004 14.30 Uhr

TSV Amorbach - SG

danach Nachholspiele oder Winterpause bis zum 6. März 2005.

Vorschau A·Klasse Gr. 1 AB

So., 31. Oktober 2004 15.00 Uhr

TSV Mainaschaff - SG

Sa. 06. November 2004 12.45 Uhr

SG II - FC Laufach II

So. 14. November 2004 12.45 Uhr

SG II - Kickers A'bura

So. 21. November 2004 14.30 Uhr

Kickers Gailbach - SG II

Reinhold Brandmüller

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt ist der Förderverein der SG Strietwald. Annahmestelle für Berichte und Anzeigen ist die Raiffeisenbank AB-Strietwald. Bei Rückfragen richten Sie sich bitte an die Herren Friedel Diller, Tel.: 4 66 28, Fax: 4 67 20, E-Mail: Friedel.Diller@t-online.de, oder Reinhold Brandmüller, Telefon 460816, Fax: 447531, E-Mail: ReinhoBran@aol.com. Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Berichte zu kürzen. Platzierungswünsche von Anzeigen werden auf besonderen Wunsch berücksichtigt. Annahmeschluss für die nächste Ausgabe ist am Freitag, 19. November 2004.

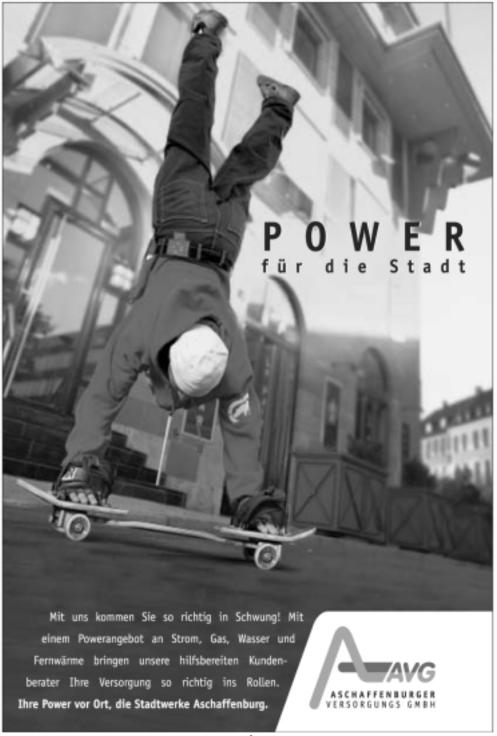
Gaststätte

Zur Biene

Aschaffenburg Damm Burchardtstraße 2 Telefon 06021/4449592 Gut bürgerliche, deutsche Küche!

Täglich wechselndes Stamm-Essen: 4,90 Euro

Auf Ihren Besuch freuen sich Gudrun und Peter Benner





Saisonstart mit Höhen und Tiefen

Die neu formierte Trainergilde hatte sich einen besseren Saisonstart gewünscht. Lediglich die A- und D-Junioren und die Bambini haben die Erwartungen bisher erfüllt. Besonders erfreulich ist allerdings der nach wie vor große Zulauf bei den einzelnen Jahrgängen, die rege Trainingsbeteiligung und der Zusammenhalt.

Hallenturniere am 29.+30. Januar 2005

Nachdem im letzten Jahr wegen der Beschädigungen in der Schönberghalle alle geplanten SG-Turniere abgesagt werden mussten, werden im Januar 2005 mehrere Turniere

durchgeführt.

Am 29.01.2005 werden ab 10.00 Uhr die F-Junioren starten. Ab 13.30 Uhr ist ein Kombiturnier der A-Junioren und der Bambinis geplant. Am 30.01.2005 beginnt um 10.00 Uhr ein Kombiturnier der E-und C-Junioren. Mit den beiden Kombiturnieren soll der Zusammenhalt innerhalb der SG-Teams gestärkt werden. Ab 14.00 Uhr werden die D-Junioren ihr Können zeigen.





Praxis für manuelle Therapie und Krankengymnastik



- Manuelle Therapie
- Allgemeine Krankengymnastik
- Klassische Massagetherapie
- Osteopathische Techniken
- Kopf- und Kiefergelenksbehandlung
- Krankengymnastik auf neurophysiol. GL.
- Wärme- und Kältetherapie
- Schlingentisch- und Extensionstherapie
- Elektro- und Ultraschalltherapie und vieles mehr...



Maybachstr. 3, Aschaffenburg-Strietwald (im Breitingergebäude)

Telefonische Terminvereinbarung ab Nov. unter 06021/3627940

lhr

kompetenter Partner am Bav für Systemlösungen aus einer Hand

Schreinerei

- Einzelmöbel
- Einbauschränke nach Maß
- Büromöbel
- Innentüren
- Holz- und Kunststoff-Fenster
- Türen für Brand-, Schallund Einbruchsschutz
- CNC-Fräßtechnik
- Plattenzuschnitt jeder Größenordnung

Akustikbau

- abgehängte Decken
- Gipskartonständerwände
- Systemtrennwände
- Wand-, Brand- und Schallschutzverkleidung
- Brandschutzverglasungen
- Dachausbau



Limesstraße 19 63741 Aschaffenburg

Telefon (0 60 21) 84 64-0 Telefax (0 60 21) 84 64-28 Internet:

www.bollmann-innenausbau.de

E-Mail:

kontakt@bollmann-innenausbau.de

Ergebnisse A-Junioren Kreisliga

Strietwald - Schweinheim 0:5

Das Ergebnis geht in Ordnung und etwas po-sitives von den A-Junioren der SG gab es an diesem Tag nichts zu berichten.

Leider - Strietwald 1:3

Beim Anpfiff stand die SG mit nur 9 Feldspielern auf dem Platz. Nach 10 Sekunden führte man sensationell mit 1:0. In der zweiten Hälfte musste zunächst der Ausgleich verkraftet werden und danach zeigte die SG, die mit dem allerletzten Aufgebot antreten musste, dass wenn eigentlich nichts mehr geht, sich das Team mit Kampf und mannschaftlicher Geschlossenheit zum 3:1-Sieg steigern kann. Lag's daran, dass der Trainer nicht da war? Strietwald - Waldaschaff 3:3

Wer mehrfach größte Chancen vergibt, braucht sich nicht zu wundern, dass man in einem eigentlich schon gewonnen Spiel sich zum Ende nach einem Tor in der letzten Sekunde noch über ein Unentschieden freuen darf.

Elsavatal - Strietwald 5:3

Ein bis zum Schluss spannendes Spiel verlor die SG, die nach dem 3:3 - Ausgleich auch als Sieger den Platz hätte verlassen können.

Strietwald - Odenwald 3:2

Es wurden auch die besten Chancen nicht genutzt. So wurde die JFG Odenwald stark gemacht und zum Schluss hielt der SG-Torhüter mit einer tollen Parade den Sieg fest.

B-Junioren Kreisliga

Strietwald - Viktoria Kahl 1:8

Trotz der hohen Niederlage war eine Steigerung festzustellen. Wenn alle Spieler an Bord sind, wird es auch das eine oder andere Erfolgserlebnis noch geben.

Obernau - Strietwald 13:1

Das Ergebnis geht auch in dieser Höhe in Ord-nung. Man hofft jetzt, dass zwei weitere Neuzu-gänge bald frei werden. Erstaunlich ist die Moral dieser Truppe, die trotz dieser Niederlagen zusammen hält und eifrig zum Training geht.

Strietwald - Schweinheim 1:11 Die Niederlage fiel um einige Tore zu hoch aus. Mömlingen - Strietwald 7:2

Die Niederlage war ein kleiner Erfolg. Trotzdem trainieren jetzt fast 20 B-Junioren, um in der Rückrunde Punkte einzufahren.

C-Junioren Kreisliga

Strietwald - Laufach 1:4 Zur Halbzeitpause hieß es 1:1. Ein folgender 5minutiger Tiefschlaf verhalf dann Laufach zum

<u>Strietwald - Alzenau 0:9</u> Bemüht, die Niederlage möglichst niedrig zu halten, kämpften die SG'ler aufopferungsvoll. Mömlingen - Strietwald 11:1

Die Trainer haben Schwerstarbeit zu verrichten. Strietwald - Leidersbach 0:9
Das Spiel wurde in der ersten Hälfte verloren.

MASSAGEPRAXIS

WINKELBACH

Schillerstraße 72 · 63741 Aschaffenburg Telefon: 06021/413480

- Klassische Massagetherapien
- Fangopackungen
- Heißluft
- Manuelle Lymphdrainage und
- Komplexe physikalische Entstauungstherapie
- Extensionen
- Eisbehandlungen
- Elektrotherapie
- Übungsbehandlungen
- Medizinische Fußpflege
- Ebenso können Sie Gutscheine für Massagen und für Fußpflege bei uns erhalten.

Um telefonische Vereinbarung wird gebeten

In der zweiten Halbzeit kassierte man nur noch 2 Gegentore.

D-Junioren Gruppe 2

Strietwald - Oberafferbach 2:3

Die Steigerung des SG-Teams erst kurz vor Spielschluss hat nicht ausgereicht.

Goldbach 2 - Strietwald 3:2

Das knappe Ergebnis sagt alles aus. Das Glück hat gefehlt.

Strietwald - SV Damm 1:3

Dieses Spiel wird wohl vom Sportgericht entschieden werden müssen, da die Dämmer einen nicht spielberechtigten Spieler eingesetzt haben.

Strietwald - TV A`burg 1:0 In der letzten Minute durch ein Eigentor gewonnen.

E-Junioren Gruppe 8

Strietwald - Vikt. A`burg 0:14

Eine Nummer zu groß war die Viktoria. Die Trainer sind sich sicher, dass man auf den ersten Erfolg nicht allzu lange warten muss.

Strietwald - Damm 2:4

Die Bemühungen der SG, die die besseren Torchancen hatte, wurden nicht belohnt. So wartet man weiter auf den ersten Sieg.

Schweinheim - Strietwald 5:1

Gegen starke Schweinheimer, die auch durchweg einen Kopf größer waren, war einfach nicht mehr drin. Eigene Chancen waren Mangelware,

dafür scheiteten die Schweinheimer des Öfteren an einem gut aufgelegten SG-Keeper.

F-Junioren Gruppe 8

DJK A`burg - Strietwald 4:0

Gegen das starke Team vom Schönbusch hatte man diesem Tag keine Chance.

Strietwald - SV Damm 2:3

Dass andere auch Fußball spielen können, musste das SG-Nachwuchsteam erfahren.

Mainaschaff - Strietwald 4:4

Endlich wieder einen Punkt geholt.

Strietwald - Schweinheim 0:3

Die vom letzten Jahr sieggewohnte Truppe muss jetzt begreifen, dass man aus Niederlagen lernen kann.

G-Junioren Bambini

BSC Schweinheim - Strietwald 1:9
Gleich im ersten Spiel legten die Bambinis mächtig los und besiegten die Sportfreunde aus Schweinheim.

SG Strietwald - Goldbach 5:0

Zweites Spiel - zweiter Sieg!! Weiter so!

Strietwald - Schweinheim 6:2

Unsere Kleinsten sind offensichtlich unbezwingbar.

Termine im November A-Junioren Kreisliga

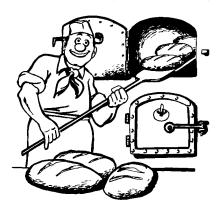
30.10.04 15.30 Strietwald 06.11.04 14.30 Mömlingen

- Wörth

Strietwald

Jetzt ist wieder Zeit für zartes Gebäck!

Spritzgebäck nach Familienrezeptur Walnusstaler, Zimtsterne, Schokoladina, Buttergebäck



Bäckerei - Konditorei **Bernhard Rioth** Familienbäckerei seit 1933

Gänsruh 4 63741 Aschaffenburg Telefon: 06021/413744

Öffnunaszeiten:

Montag: 6:30 - 12:30 Uhr Di. bis Fr.: 6:30 - 12:30 Uhr

und 14:00 - 18:00 Uhr

B-Junioren Kreisliga 07.11.04 10.30 Strietwald 14.11.04 10.30 Elsavatal - Niedernberg - Strietwald 21.11.04 10.30 Bay. Odenwald- Strietwald 28.11.04 10.30 Strietwald - Bessenbach C-Junioren Kreisliga 05.11.04 18.00 Obernau Strietwald 13.11.04 13.00 Strietwald - Schweinheim 19.11.04 13.00 Leider - Strietwald 27.11.04 13.00 Strietwald - V. Kahl D-Junioren Gruppe 2 23.10.04 12.45 Hösbach - Strietwald 06.11.04 11.45 Haibach 2 a.K. - Strietwald 13.11.04 11.45 Strietwald - Schweinh. 2 20.11.04 11.45 Weibersbrunn - Strietwald 27.11.04 11.45 Strietwald Kleinostheim Die Vorrunde der E-, F- und G-Junioren ist bereits Ende Oktober 2005 abgeschlossen.

20.11.04 14.30 Großwallstadt - Strietwald

- Richelbach

Rudi Rohleder

- Elsenfeld

13.11.04 14.30 Strietwald

27.11.04 14.30 Strietwald

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf die in unserem Blättche inserierenden Firmen.

Totengedenken

Wenn zu Allerheiligen am Friedhof die Kerzen brennen, dann kannst du die Verstorben beim Namen nennen. Sie neben dir ohne Geheiß, du, sighst gs nicht es flackert im Geist ihr Armeseelenlicht. Sie suchen in deinem Herzen einen Platz zur ewigen Rast. Cine Bleibe ohne Schmerzen und ein bisschen Gedenken. das du versprochen hast.

Ernst Braun.

Blumenho ADVENTAUSSTELLUNG

Holen Sie sich Ideen und Anregungen für die Advents- und Weihnachtszeit Sonntag, 21. November 2004 von 10³⁰ - 16³⁰ Uhr

DÄMMER KARTOFFELN

-auch zum Einkellern-

Wilhelmstr. 1
63741 Aschaffenburg
Tel. 06021/411000



Neues aus der Tischtennisabteilung Zufrieden stellender Start

Mit ihrem Start in ihre erste Verbandsrunde können die beiden Jugendmannschaften der SG Strietwald zufrieden sein: Trotz erheblicher Personalumstellungen - die in der Rangliste auf die Positionen 1 und 3 gesetzten Jugendlichen stehen auf Grund sportlicher Verpflichtungen in anderen Vereinen nicht mehr zur Verfügung - besiegte die erste Mannschaft zum Saisonauftakt im Pokal die DJK Goldbach IV mit 5:1 und zog damit unerwartet in die zweite Runde ein. In der Verbandsrunde (3. Kreisliga Gruppe B) gab es gegen den TTC Stockstadt II ein 7:7-Remis, gegen Goldbach V unterlag man knapp mit 5:8. Hoffnung für die Rückrunde: In beiden Spielen wären Gesamtsiege möglich gewesen.

Die zweite Mannschaft verlor dagegen ihr Pokalspiel gegen TSV Alzenau II deutlich mit 0:5. Auch im Auftaktspiel der regulären

Spielrunde (3. Kreisliga D Jungen) hatte die SG Strietwald II kein Glück: Mit 1:8 unterlag man bei TSV Gailbach II. In den weiteren Spielen besiegte die SG II den TSV Rothenbuch III mit 8:0 und Rot-Weiß Aschaffenburg IX mit 8:2, einen Rückschlag gab es gegen den TTC Johannesberg (1:8) und DJK Großostheim II (0:8). Mit diesem Auftakt übertreffen die Tischtennisneulinge die Erwartungen deutlich.

Für den Pokalwettbewerb war noch eine dritte Mannschaft gemeldet worden, die nach einem deutlichen 0:5 gegen die DJK Großostheim II ausgeschieden ist.

Die bisherigen Punktebringer der SG: SG Strietwald I: Beer (5), Väth (4), J. Ebel (4), B. Ebel (1) und das Doppel Beer/B.Ebel (1). SG Strietwald II: Schönfelder (3), B. Ebel (2), Blum (2), P. Steinhauer (2), M. Steinhauer (2), Inderwies (1) sowie Blum/Inderwies (2), Schönfelder/Krückel (1) und P. Steinhauer/M.Steinhauer (1).

Durch das Herausnehmen eines Teiles des Bodenbelages im Gemeinschaftsraum ist derzeit nur ein eingeschränkter Trainingsbetrieb möglich (laut Auskunft der Stadt Aschaffenburg sollt der Boden bis Redaktionsschluss wieder provisorisch geschlossen werden). Sofern montags gleich zwei Heimspiele gleichzeitig anstehen, muss das



Homöopathie für Kinder

Informationen und Voranmeldung unter der Telefon-Nr. 06021/424406

Karsten Müller, Deutsche Homöopathie-Union

Mittwoch, 3. November 2004 Beginn 19.30 Uhr

Eintritt frei

Pfarrsaal St. Michael Schulstr. 42 63741 Aschaffenburg-Damm Es werden für jedermann verständlich die Grundprinzipien der Homöopathie erläutert und Anwendungsmöglichkeiten homöopathischer Arzneimittel auch für die Selbstbehandlung aufgezeigt.

Organisation: Strietwald-Apotheke

Frau Apothekerin Engelhard

Hasenhägweg 27 63741 Aschaffenburg









Dermo-Kosmetische Make-up Beratung

durch Ihre LA ROCHE-POSAY Make-up Expertin

Lassen Sie sich **BERATEN** oder SCHMINKEN...

Make-up auch für: ■ Besonders empfindliche Haut

- Allergische HautHautunregelmäßigkeiten
- Hautverfärbungen wie Pigmentflecken
 Akne und unreine Haut
- Couperose und Feuermale

Festival der Herbstfarben

15. bis 19. November 2004



Training unter diesen Umständen ganz ausfallen (6. Dezember). In den Herbst- und Weihnachtsferien findet ebenfalls kein Training statt. Ansonsten ist das Jugendtraining jeweils montags von 18 bis 21.00 (Kinder bis 19 Uhr, ab Jahrgang 1993 von 19.00 bis 20.00 Uhr oder - nach eigenem Ermessen länger, Erwachsene ab 19.30 Uhr), das Mittwochstraining fällt bis auf weiteres aus. Bedanken möchte sich die Tischtennisabteilung beim Förderverein der SG Strietwald, welcher die Anschaffung von Spielkleidung und zwei weiteren gebrauchten Tischen vom TTC Aschaffenburg (vielen Dank an Dr. Jürgen Hemberger für die Vermittlung) finanzierte.

Thomas Giegerich

Jugendarbeit gehört an vorderste Stelle!

können die Dachsteine problemlos recycelt werden.

Er kennt unsere Dachsteine seit über 45 Jahren.

Fragen Sie Ihren Dachdecker.



Ein Wochenende der Superlative:

Alle aktiven Mannschaften erfolgreich!!!

3.SPIELTAG

SG 1 - EK Nilkheim 1 2600:2513 LP Nach der blamablen Heimvorstellung in der letzten Woche gegen Großwelzheim waren unsere Jungs auf Wiedergutmachung aus. Diese fiel gewaltig aus und der Spitzenreiter Nilkheim musste "büßen". Highlight dieser Partie: persönliche Bestleistung von Andreas Pelka mit 462 LP (312 in die Vollen und 150 im Abräumen) Es spielten: 462 LP Pelka Andreas / 444 LP Bollmann Herbert / 434 LP Schuldes Walter / 432 LP Grund Matthias / 424 LP Timal Dieter / 404 LP Häusler Thomas

DJK Wörth 4 - SG 2 2330:2376 LP

Ein verdammt wichtiger Pflichtsieg, der gut für die Moral nach der knappen Niederlage in der Vorwoche war.

Es spielten: 415 LP Pelka Günther / 412 LP Fi-

Postfach 11 20, 46510 Schembeck

Teleton 0.28 53/91 30-0

http://www.nelskamp.de

Teletax 0.28 53/37 59



14

Dachziegelwerke

scher Dominic / 405 LP Pfeiffer Uwe / 394 LP Acker Burkard / 394 LP Grund Markus / 356 LP Lauchs Hans-Jürgen.

TSV Klein-Umstadt 2 - SG 3 1471:1593 LP Mit dem besten Gesamtergebnis für eine Strietwälder Dritte wurden die Punkte ungefährdet aus Klein-Umstadt entführt.

Es spielten: 417 LP Haberkorn Manfred / 405 LP Kapraun Peter / 391 LP Kunkel Günther / 380 LP Kunkel Magda SG 4 - Bfr. Elsenfeld 4 1449:1395 LP

<u>SG 4 - Bfr. Elsenfeld 4 1449:1395 LP</u> Unsere Vierte schaffte den ersten Saisonsieg -Bravo!

Es spielten: 402 LP Geis Dieter / 388 LP Einhäuser Jörg / 362 LP Benner Gudrun / 140 LP Merget Thomas / 157 LP Wohlfahrt Pascal TSV Klein-Umst. 1 - SG Damen 2366:2399 LP Den überhaupt ersten Sieg in Klein-Umstadt schafften unsere Damen und ergatterten zwei wertvolle Punkte, um nicht in den Tabellenkeller abzusacken. Großen Anteil an diesem Erfolg: Sonja Kolb mit persönlicher Bestleistung von 431 LP (165 im Abräumen).

Es spielten: 431 LP Kolb Sonja / 427 LP Haberkorn Caroline / 421 LP Pfister Margit / 389 LP Buchhofer Ulrike / 367 LP Stegmann Marika / 364 LP Acker Gudrun.

Nachholspiel v. 1. SPIELTAG

SG 4 - EK Nilkheim 4 1502:1402 LP Schon der 2. Sieg für unsere "Nachwuchs-Crew", der recht deutlich ausfiel Dank der persönlichen Bestleistung von "Vico" Kapraun mit 442 LP (152 im Abräumen). Auch unsere Jüngsten überzeugten und waren Garant dieses Erfolges.

Es spielten: 442 LP Kapraun Peter / 380 LP Benner Gudrun / 340 LP Wohlfahrt Pascal / 340 LP Merget Thomas

CLASSIC-CLUB-POKAL

Unsere Herren ereichten in Walldorf sensationell die 3.Runde!

RW Walldorf Bezirksliga 2074 LP/46 Pkt.
 SG Strietwald A-Liga 2104 LP/44,5 Pkt.
 GH Dorfpr. Bezirksliga 1989 LP/35,5 Pkt.
 TK Bürstadt Gruppenli. 1964 LP/34 Pkt.
 Es spielten: 585 LP Bollmann Herbert 12 Pkt. / 520 LP, Grund Matthias 12 Pkt. / 510 LP, Schuldes Walter 10 Pkt. / 489, LP Timal Dieter 10,5 Pkt.

Unsere Damen scheiterten erwartungsgemäß in Neuenhasslau. 1. KSC Framm. Hessenliga 1902 LP/48 Pkt.

KSC Framm. Hessenliga 1902 LP/48 Pkt.
 KV Neuenha. Bezirksliga 1909 LP/45 Pkt.
 SC Bensheim Regionalli. 1901 LP/41,5 Pkt.
 SG Strietwald Bezirksliga 1697 LP/25,5 Pkt.
 Ses spielten: 488 LP Pfister Margit 10 Pkt. / 422 LP, Acker Gudrun 7 Pkt. / 411 LP, Benner Gudrun 4 Pkt. / 376 LP, Stegmann Marika 4,5 Pkt.

4. SPIELTAG

DJK A'burg 1 - SG 1 2457:2434 LP

Ausstellung

Im Pfarrsaal St. Michael in Damm stellt der Dämmer Josef Funk einen Querschnitt seiner Ölbilder aus. Die Ausstellung beginnt am:

Freitag, 26. November um 15.00 Uhr mit der Vernissage bis 20.00 Uhr Samstag, 27. November von 10.00 - 20.00 Uhr Sonntag, 28. November von 10.00 - 19.00 Uhr

Zu sehen sind Ölbilder von Damm (Altdamm), Stadt, Goldbach, Hösbach, Johannesberg usw. Außerdem sind Stillleben, Blumenbilder und Landschaften ausgestellt.

Es ergeht hiermit herzlichste Einladung

Eintritt frei!





- ~Elektroinstallation
- ~Beleuchtungsanlagen
 - ~Stark- und Schwachstrom
 - ~Satellitenanlagen
 - ~Kundendienst

Bunsenweg 14, 63741 Aschaffenburg - Strietwald

Telefon: 06021 / 425974 Telefax: 06021 / 4800135 Mobil: 0170 / 5323045

Mit 318:392 LP nach dem Startmann war "die Mess' schon gesungen". Von diesem Schock erholte man sich trotz intensiver Bemühungen nicht mehr und gab zwei fest eingeplante Punkte aus den Händen. Somit sind wir vorerst nur noch Mittelmaß.

Es spielten: 448 LP Bollmann Herbert / 433 LP Grund Markus / 414 LP Pelka Andreas / 413 LP Haberkorn Markus / 408 LP Schuldes Walter / 318 LP Timal Dieter.

<u>SG 2 - DJK/AN Großostheim 4 2412:2305 LP</u> Vom angereisten Tabellenführer hatte man etwas mehr erwartet und wir brachten locker die Punkte auf unsere Habenseite.

Es spielten: 415 LP Pelka Günther / 412 LP Fischer Dominic / 409 LP Häusler Thomas / 400 LP Pfeiffer Uwe / 392 LP Grund Markus / 384 LP Haberkorn Manfred

SG 3 - EK Mainaschaff 3 1507:1516 LP

Mit dieser unnötigen Heimpleite ist unsere weiße Weste befleckt und wir sind die Spitzenposition los.

Es spielten: 406 LP Acker Burkard / 381 LP Kunkel Günther / 380 LP Kapraun Peter / 340 LP Kunkel Magda

SG Damen - AN Schweinheim 2282:2369 LP Die Gäste bettelten um eine Niederlage und wir nahmen dies nicht an, da die Hälfte der Mannschaft an diesem Tag kein Bezirksligs-Niveau erreichte. Nach dem Erfolg in Klein-Umstadt war dies eine herbe Enttäuschung. Da ver-

blasste sogar der zu Beginn des Spieles gesetzte Highlight von Margit P. mit bundesligareifen 460 LP (301 in die Vollen und 159 im Abräumen).

Es spielten: 460 LP Pfister Margit / 398 LP Haberkorn Caroline / 385 LP Acker Gudrun / 358 LP Kolb Sonja / 343 LP Stegmann Marika / 338 LP Buchhofer Ulrike

5. SPIELTAG

SG 1 - KSG Hösbach 2 2623:2544 LP

Die Wiedergutmachung gegenüber dem letzten Wochenende ist bestens gelungen. Die Gäste waren chancenlos gegen unsere konzentriert spielende Truppe, die ein hervorragendes Gesamtergebnis spielte.

Es spielten: 469 LP Bollmann Herbert / 443 LP Grund Matthias / 439 LP Häusler Thomas / 431 LP Haberkorn Markus / 421 LP Pelka Andreas / 420 LP Schuldes Walter

GH Sulzbach 2 - SG 2 2513:2449 LP

Auf den neu renovierten Bahnen war man letztendlich nicht ganz erwartet deutlich unterlegen und machte die Gastgeber zum neuen Spitzenreiter. Auch die persönliche Bestleistung von Günther P. mit 445 LP (167 im Abräumen) konnte dies nicht ändern.

Es spielten: 445 LP Pelka Günther / 435 LP Pfeiffer Uwe / 408 LP Timal Dieter / 396 LP Grund Markus / 396 LP Fischer Dominic / 369 LP Haberkorn Manfred.

Wer montiert mein **Waschbecken** aus dem Baumarkt Wer baut meine neue **Spüle** ein Wer repariert meinen **Wasserhahn** Für solche Kleinigkeiten kommt doch kein **Installateur**



Klaus Herdt

Sanitärmeister Telefon 06021/83266

TSV Rechtenbach 2 - SG 3 1561:1521 LP Mit einer vermeidbaren Niederlage kehrte man aus dem Main-Spessart zurück.

Es spielten: 406 LP Kapraun Peter / 388 LP Kunkel Magda / 383 LP Acker Burkard / 344 LP Kunkel Günther

SG 4 - RG Mosbach 5 1516:1515 LP

Einen Krimi bot unsere Vierte und ging als knapper Sieger hervor. Den Überraschungs-High-Light mit persönlicher Bestleistung bot unser jüngster Aktiver Pascal W. mit tollen 404 LP. Es spielten: 415 LP Benner Gudrun / 404 LP Wohlfahrt Pascal / 386 LP Pelka Gertrud / 311 LP Merget Thomas

KSC Frammersb. 2 - SG Da. 2358:2399 LP Nach der Startachse -47 LP, nach der Mittelachse - 57 LP, wer gab beim Schlusslicht noch einen Pfifferling für uns? Aber unsere Schlussachse mit Gudrun A. (404) und Caroline H. (448), unterstützt vom zahlreich erschienenen und lautstark nach vorne peitschenden Anhang, war hellwach, drehte noch das Match und ließ alle Grün-Weißen doch noch jubeln. Es spielten: 448 LP Haberkorn Caroline / 404 LP Acker Gudrun / 403 LP Pfister Margit / 387 LP Haberkorn Gertrud / 381 LP Kolb Sonja / 376 LP Buchhofer Ulrike

Schüler-Zukunfts-Pokal

EK Nilkheim 1 - SG 1085:1009 LP Der erste 1000er trotz Niederlage für die SG. Weiter so!

Es spielten: 365 LP Kunz Johannes -pers. Bestleistung / 326 LP Brand Stefan / 318 LP Buchholz Marcel

DJK/AN Großostheim 2 - SG 944:969 LP Der erste Sieg für unsere Jüngsten! Herzlichen Glückwunsch!

Es spielten: 354 LP Kunz Johannes / 310 LP Brand Stefan / 295 LP Brand Kerstin

SG - Gem. Schaafheim 1011:1096 LP Mannschaftsbestleistung unserer Jüngsten! Gratulation!

Es spielten: 375 LP Kunz Johannes - pers. Bestleistung / 334 LP Brand Kerstin / 302 LP Brand Stefan

SG - DJK Wörth 976:976 LP

Ein im Kegelsport seltenes Unentschieden gelang unseren Jüngsten. Es spielten: 348 LP Kunz Johannes / 319 LP

Buchholz Marcel / 309 LP Brand Stefan

Manfred Haberkorn, Sportwart

Zum Schmunzeln:

»SG Schtridwald«

auch eine Schreibweise von ..Strietwald" - entdeckt in einem Brief an die SG



Fleischerfachgeschäft • Party- & Festservice Aschaffenburg • Mainaschaff • Strietwald

Herbstzeit = Zeit für Sauerkraut

- Gesalzenes Fleisch in verschieden Variationen -Fragen Sie unser Personal!

Offnungszeiten:

Mo. geschlossen · Di. bis Fr. $8.^{\infty}$ - $13.^{\infty}$ Uhr · Sa. $7.^{\infty}$ - $12.^{\infty}$ Uhr

Nordic Walking nur ein Trendsport?

Nordic Walking

- ist ein Sport für alle Altersgruppen
- ist ein Ganzkörpertraining mit speziellen Stöcken
- ist sehr leicht und schnell erlernbar
- ist effektiver als walken ohne Stöcke
- steigert den Kalorienverbrauch
- trainiert die Ausdauer und strafft die Brustmuskulatur
- löst Verspannungen im Schulter -und Nackenbereich
- ist eine sanfte Bewegungsform, die den gesamten Bewegungsapparat entlastet
- vermittelt ein sicheres Laufgefühl auf jedem Untergrund
- Nordic Walking macht Spaß, deshalb komm und mach mit.

Nordic Walking

auch ein Angebot der SG Strietwald, unter fachlicher Anleitung, jeweils

montags und samstags um 14.30 Uhr.

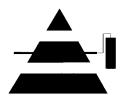
Treffpunkt: Parkplatz Nordfriedhof Strietwald

Walkin weiterhin

montags und samstags um 14.30 Uhr, gleicher Treffpunkt.

Nähere Informationen unter Tel. 06021/421760 Kathi Schlüter



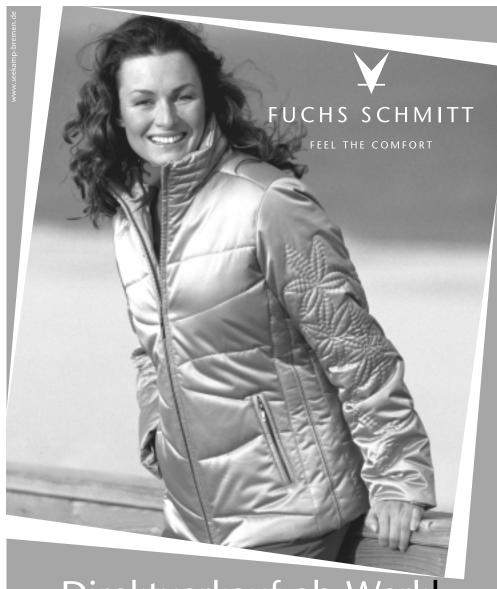


Hettinaerstraße 3 63739 Aschaffenburg

ch die kleinsten Sachen!

Lackieren Ausbesserungen

06021/25264 oder 0172/9201778



Direktverkauf ab Werk.

Modern, sportiv, in hoher Qualität, edlen Materialien und exzellenter Verarbeitung: Jacken, Mäntel (u.a. GORE-TEX® und Polarskin), Blazer, Kostüme und Hosenanzüge – jetzt direkt vom Hersteller.

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 10.00 – 18.00, Sa. 10.00 – 14.00

FUCHS & SCHMITT GmbH & Co. KG \cdot Lilienthalstraße $2 \cdot$ D-63741 Aschaffenburg Telefon (+ 49) 60 21-36 03 \cdot www.fuchs-schmitt.de \cdot zentrale@fuchsschmitt.de





Raum- und Fassadengestaltung

Maler-Fachbetrieb

Tapezier- und Lackierarbeiten



Telefon 06021/460452

Fax 0 60 21 / 47 03 44

Mobil 0170/2057656



Schützengesellschaft Strietwald 1953 e.V.

Kiebitzweg, neb. Gaststätte Almhütte (Ristorante Al Tartufo)

Trainingszeiten:

Mittwoch, 19 - 20 Uhr Jugendtraining, 20 Uhr Training für alle Freitag, 20 Uhr Training für alle

Ansprechpartner für Interessierte:

Sportleiter Ronald Brand, 2 06021/460274

- 1. Schützenmeisterin Heike Walch, 🕿 06021/480262
- 2. Schützenmeister Gerd Fritzsch 🕿 06021/47838

Ronald Brand Stadtschützenkönig 2004

Ein 49 Teiler brachte Ronald Brand den Titel Stadtschützenkönig 2004/05 ein. Die Bilanz der Strietwälder Schützen in den letzten sechs Jahre kann sich sehen lassen.

Mit Rudi Röser 1999, Kerstin Brand 2001, Christian Stubner 2002 und Ronald Brand 2004 stellte die Schützengesellschaft Strietwald vier Stadtschützenkönige. Auf eine gleichartige Erfolgsserie kann keiner der Stadtvereine zurückblicken.

Mit vier Einzeltiteln und drei Vizetiteln, sowie einem ersten und einem zweiten Mannschaftsplatz, waren unsere Schützen beim Kampf um die Stadtmeistertitel wiederum äußerst erfolgreich

In der Blattl-Wertung Luftgewehr schoss Frank Röser einen 5 Teiler und ließ damit alle Konkurrenten hinter sich. Das Gleiche gelang Ludwig Kunz mit einem 30 Teiler in der Jugendwertung. Er wurde außerdem Dritter in der Jugendklasse mit 303 Ringen. Karl-Heinz Unkelbach wurde mit 385 Ringen Stadtmeister in der Altersklasse, Ronald Brand erreichte mit 382 Ringen den zweiten Platz. Stadtmeister der Senioren wurde Edgar Röser mit 373 Ringen. Dahinter belegten die Plätze 4 bis 6 Rudi Röser 344 Ringe, Edi Walch 344 und Heinz Bauer 342 Ringe. In der Damenklasse sicherte sich Rita Scherger mit 362 Ringen den Vizetitel.

Den 5. Platz in der Schützenklasse erreichte Frank Röser mit 374 Ringen. Johannes Glaab wurde Neunter mit 368 und Markus Wittig mit 351 Ringen Vierzehnter.

Stadtmeister mit dem Zimmerstutzen Seniorenklasse wurde Edgar Röser mit 273, Rudi Röser mit 259 Ringen Dritter. Titelgewinner in der Altersklasse war Ronald Brand mit 275 Ringen.

Frank Röser holte sich den Vizetitel in der Schützenklasse mit 265 Ringen. Mit dem Zimmerstutzen belegten wir den 1. und mit dem

Luftgewehr den 2. Platz in der Mannschaftswertung.

1. Rundenwettkampf 2004/05

Der Start in das neue Wettkampfjahr gelang nur der 3. Mannschaft gut. Sie siegte deutlich in Großlaudenbach. Die 1. und die 2. Mannschaft hatten ihren Gegnern nichts entgegenzusetzen.

Straßbessenb. I: Strietwald I 1511:1493 Ri. K.-Heinz Unkelbach 382, Frank Röser 377, Ronald Brand 370, Christian Stubner 364 Strietwald II:1930 Kleinosth. II 1426:1434 Ri. Rita Scherger 368, Edgar Röser 363, Markus Wittig 353, Johannes Glaab 342, Großlaudenbach: Strietwald III 1261:1327 Ri.

Großlaudenbach: Strietwald III 1261:1327 Ri. Andreas Aulbach 343, Rudi Röser 342, Heinz Bauer 324, Markus Stude 318

2. Rundenwettkampf 2004/05

Trotz erstklassigen 393 Ringen von K.-Heinz Unkelbach und 381 von Frank Röser musste die 1. Mannschaft gegen Vormwald II eine Niederlage hinnehmen. Auch mit ihrer Spitzenleistung von 380 Ringen konnte Rita Scherger nicht verhindern, dass die 2. Mannschaft gegen Schöllkrippen verlor. Ihr gelang mit die-sem Ergebnis erstmals im Wettkampf der Sprung in die 380 Region und empfiehlt sich damit auch für einen Einsatz in der 1. Mannschaft. Jungschütze Andreas Aulbach schoss 356 Ringe. Er hatte damit einen erheblichen Anteil am Sieg der 3. Mannschaft. Strietwald I: Vormwald II 1505:1513 Ri. K.-Heinz Unkelbach 393, Frank Röser 381, Ronald Brand 369, Christian Stubner 362 Schöllkrippen II: Strietwald II 1430:1423 Ri. Rita Scherger 380, Edgar Röser 363, Markus Wittig 349, Johannes Glaab 344 Strietwald III: Weibersbr. II 1365:1303 Ri. Andreas Aulbach 356, Rudi Röser 344, Heinz Bauer 338, Edi Walch 327. Ronald Brand

Am Wanderweg im Strietwald

Aus dem Wald dringt Gesangeston am hellen frühen Morgen schon, eine Wanderschar zieht ihre Bahn aus dem grünen Tal den Berg hinan. Das Fähnlein weht im Wind, der bläst da oben geschwind, deshalb kein Wanderer stille steht, wenn ihm der Wind um die Nase weht. Im Wald, von Schatten überspannt, sinkt zurück das Licht im Land. In diesen "freundlichen Dämmerschein klingt froh das Lied, O Heimat mein.

Ernst Braun.

Sparpreise

bis zu 55% reduziert

Gedore Maulschlüssel-Satz

12-tlg., 6–32 mm UVP: € 92.05 jetzt nur: € **46.40**

Gedore Inbus-Stecknuss-Satz ½"

5–17 mm 10-tlg. in Metallkassette UVP: € 91.40 jetzt nur: € **44.10**

Gedore Torx-Stecknuss-Satz ½"

T 20 – T 60 in kurzer und langer Ausführung 18-tlg. in Metallkassette UVP: € 276.60

jetzt nur: € 116.-

BOSCH Servicecenter Reparatur + Ersatzteile

für Elektrowerkzeuge schnell und zuverlässig

SOSCH Servicecenter

Aschaffenburg, Benzstraße 4 Industriegebiet Strietwald 34790, Mo.-Do. 8-18 Uhr Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-12 Uhr

MODERNSTE TECHNOLOGIE IN KAROSSERIE UND LACK

Elektronische Karosserie-Vermessung mit Car-O-Liner Mess-System

Toni Seidel

KAROSSERIE-FACHBETRIEB · AUTOLACKIEREREI

Johann-Dahlem-Straße 25 · 63814 MAINASCHAFF · Telefon 06021/27406 · Fax 15300



Ortspokalschießen 2004

Beim Ortspokalschießen stellte der Kaninchenzüchterverein eine Damen- und eine Herrenmannschaft. Hier haben sich die Damen als starkes Geschlecht hervorgetan, denn sie konnten den 2. Platz für sich erringen. Die Männer rückten vom 6. Platz im Vorjahr auf den 3. Platz vor, das ist eine enorme Steigerung, die es noch zu verbessern gilt. Bevor die Mannschaften zum Schießen kommen, hat jeder Schütze einige Freischüsse, denn die Teilnehmer haben übers Jahr kaum ein Gewehr in der Hand. Dennoch muss man staunen, dass solche gute Ergebnisse zu Stande kommen. Eine rühige Hand und ein sicheres Auge sind die Garanten für die Treffer. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Teilnehmern des Ortspokalschießens und wünscht weiterhin einen sicheren Finger am Abzug und ein zielsicheres Auge.

Cornelia Kraus stand beim Schießen Fortuna besonders zur Seite, denn sie hat von allen Teilnehmern am sichersten ins Schwarze getroffen. Herzlichen Glückwunsch.

Die Akteure bei den Damen:

Kraus Cornelia 185 Ringe, Aulbach Elisabeth 158, Benner Daniela 158, Schopf Corinna 150, Stegmann Christel 148.

Karosseriebetrieb Autolackiererei Unfallinstandsetzung elektronische

Karosserievermessung

Die Akteure bei den Herren:

Fritzsch Gerd 172 Ringe, Blum Willi 169, Zenglein Konrad 153, Kunkel Günther 163, Lechner Franz 148.

Alttierschau

Schon längst hat der Herbst seinen Einzug gehalten. Wenn das Herbstlaub sich färbt und die Natur in ein Meer von Farben getaucht wird, so erkennt jeder, dass der Herbst zu einer der schönsten Jahreszeiten zählt. Auch die Kaninchen haben sich zu ausgewachsenen Tieren entwickelt, das Sommerfell wird abgestoßen und ein Fell mit dichter Unterwolle wächst heran. Der Züchter kann durch zusätzliches bürsten des Felles dazu beitragen, damit der Fellwechsel sich beschleunigt. Am Ende verfügt das Tier über ein weiches warmes Winterfell mit seidenmattem Glanz. Unsere Alttierschau findet am 20. + 21. November 2004 im Hasenheim Hasenhägweg 90 statt. Ca. 165 Tiere werden die Züchter den Besuchern, die Freude am Kaninchen haben, zur Schau stellen. Rassen und Farbenschläge wie Helle Grossilber, Thüringer Gemse, Satin Elfenbein, Hasenkaninchen, Weise Neuseeländer, Großchinchilla, Lux Rex, Castor Rex, Gelb Rex, das sind Tiere mit kurzem samtweichem Fell o. Kleinsilber schwarz, Japaner, Witterzwerge

Gaststätte

ZUR SCHWALBENMÜHLE

im Kegelzentrum Damm Strietwaldstraße 1 Telefon 06021/48733 Gute Getränke und schmackhafte Speisen bietet:

Ihre Wirtsfamilie

Ursula und Kurt Holler

schwarz, Marburger Feh, alle diese Rassen und noch viel mehr, sind aus dem Feldkaninchen gezüchtet worden. Am Samstag um 8 Uhr beginnen die Preisrichter mit der Bewertung, dazwischen stärken sich alle durch ein kräftiges Frühstück, um mit neuer Kraft wieder an die Arbeit zu gehen. Gegen Mittag ist die Auswertung, hier wird es sich zeigen wer seine Tiere richtig zu-sammengestellt hat und Vereinsmeister geworden ist. Es werden erster, zweiter und dritter Vereinsmeister vergeben, sowohl bei der Jugend wie bei den aktiven Züchtern. Die 10 besten Tiere, die beste Häsin, der beste Rammler, Zuchtgruppen, die beste Familie, das ist ein Elterntier mit 3 Jungen aus einem Wurf, die besten Wurfgeschwister aus einem Wurf, und 2x2 Tiere aus 2 verschiedenen Würfen, auch Zeichnungstiere sind dabei. Eine Vielfalt von Bewertungen, dies ist die Aufgabe der Preisrichter. Um 19 Uhr beginnt der Züchterabend mit Preisverteilung. Auch die Tombola übt wie immer einen besonderen Reiz auf Mitglieder und Gäste aus. Am Sonntag 9.30 Uhr Frühschoppen und Besuch der Alttierschau, vor allem die Kinder fühlen sich zu den Kaninchen hingezogen. Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, ich möchte mich jetzt schon bei den Damen bedanken die wieder einen Kuchen für den Verein spendieren. Die Vorstandschaft hofft auf ihren Besuch, der zum Gelingen der Alttierschau beitragen wird.

Unsere nächste Monatsversammlung findet am Mittwoch, 10. November um 19.00 Uhr statt.

Werner Fuller

Besondere Wünsche in Metall?

Ihr Partner für ausgefallene Arbeiten auch in Edelstahl oder Messing

- TORE
- GITTER
- TREPPEN
- GELÄNDER

Große Ausstellung!



Lilienthalstraße 4a, 63741 Aschaffenburg,

Telefon: 06021/424150

www.metallgestaltung-stenger.de



Der KZV H507 lädt ein!

Am Samstag und Sonntag,

20.+21. November 2004

Alttierschau

mit Tombola

im Hasenheim, Hasenhägweg 90 Samstag, 19 Uhr. Züchterabend

Sonntagvormittag - ab 9:30 Uhr, Frühschoppen mit Alttierschau Sonntagnachmittag - Kaffee mit selbstgebackenem Kuchen. Die Vorstandschaft freut sich auf Ihren Besuch!

DENK'S

Anusperhäuschen

Bäckerei · Konditorei · Stehcafé

Aschaffenburg · Mühlstraße 100 · Tel. 413034

Unser Angebot vom 2. - 13. November

Gewürzschnitten

1 Stück statt 1,55 nur 1,29 €

Lebkuchen

3 Stück statt 3,45 nur 3,00 €

Bitte beachten: Neue Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. durchgehend 6:00 - 17:00 Uhr geöffnet,
samstags von 6:00 bis 12:00 Uhr und
sonntags von 8:00 bis 11:00 Uhr

...wo's duftet und schmeckt